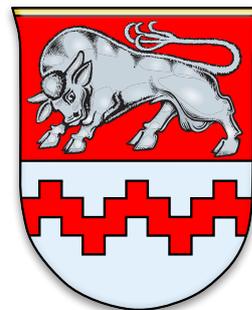


BÜRGERMEISTER ZEITUNG

Ausgabe 1, Juli 2014



Liebe Piesendorferinnen! Liebe Piesendorfer!

Mit der aktuellen Ausgabe der Bürgermeisterzeitung möchte ich Sie wieder über Aktuelles aus dem Gemeindegeschehen informieren.

Die Gemeinderatswahlen vom 9. März 2014 brachten folgendes Ergebnis:

- ÖVP 11 Mandate
- SPÖ 3 Mandate
- FPÖ 3 Mandate
- UP 2 Mandate
- IDP 2 Mandate

Die genaue Verteilung des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse entnehmen sie aus dem Artikel im Blattinneren. Für das große Vertrauen bei der Bürgermeister-Direktwahl

darf ich mich aufrichtig bedanken. Für mich ist das eine Bestätigung der bisher geleisteten Arbeit und gleichzeitig ein Auftrag, mit großer Sorgfalt und Engagement für unser Piesendorf weiterzuarbeiten. Auch wenn die Wahlbeteiligung etwas gesunken ist, dürfen wir uns bei allen, die ihre Stimme abgegeben haben, bedanken. Die gesamte Gemeindevertretung wird bemüht sein, im Sinne der Bevölkerung, die anstehenden Aufgaben bestmöglich zu bewältigen.

Alle Ausschüsse sind jetzt konstituiert und es herrscht bis jetzt ein guter Geist in den bisher abgehaltenen Sitzungen.

»Die Jahresrechnung 2013 zeigt wirtschaftlich ein sehr gutes Ergebnis. Neben dem Überschuss von über 70.000,- Euro konnte eine Betriebsmittel-Rücklage von 155.000,- Euro und die Rücklage zum Bau der neuen Feuerwehrzugstätte um 50.000,- Euro gebildet bzw. erhöht werden.



Die Gemeindevertretung

» Die Grundverhandlungen für die neue Zeugstätte stehen kurz vor dem Abschluss.

» Die Lichtsignalanlage beim Bahnübergang Richtung Bahnhofsiedlung und Betriebsgebiete Firma Senoplast ist installiert.

» Der Erschließungsweg hinter der Wildbachsperre des Piesendorferbaches ist fertiggestellt. Das ist wieder ein Meilenstein zur Sicherung unserer Bevölkerung und deren Liegenschaften im Hauptort Piesendorf. Hier darf ich mich bei allen betroffenen Grundeigentümern für ihr Entgegenkommen besonders bedanken. Auch den Vertretern der Wildbachgenossenschaft unter Obmann Christian Trau-

ner und Vizeobmann Heinrich Wallner, die alle notwendigen Beschlüsse mitgetragen haben, möchte ich Dank und Anerkennung aussprechen.

» Im Schwimmbadbereich konnten kurzfristig neue Parkplätze geschaffen werden.

» Für den Planungsprozess und Workshops mit Bürgerbeteiligung zur Gestaltung des Ortskerns haben vier Termine stattgefunden, die alle gut besucht waren und insgesamt ein doch schlüssiges Ergebnis brachten. Es liegt nun an uns, diese Vorschläge Schritt für Schritt umzusetzen.

» Im Sommer werden im Kindergartenbereich drei neue Wohnungen

errichtet, dazu ist es notwendig, das jetzige Obergeschoß abzutragen und neu zu errichten.

» Die Verhandlungen zur Errichtung eines langgezogenen Kreisverkehrs bei der Osteinfahrt Piesendorf sind schon sehr weit fortgeschritten und ich hoffe, diese im Laufe des Sommers abzuschließen.

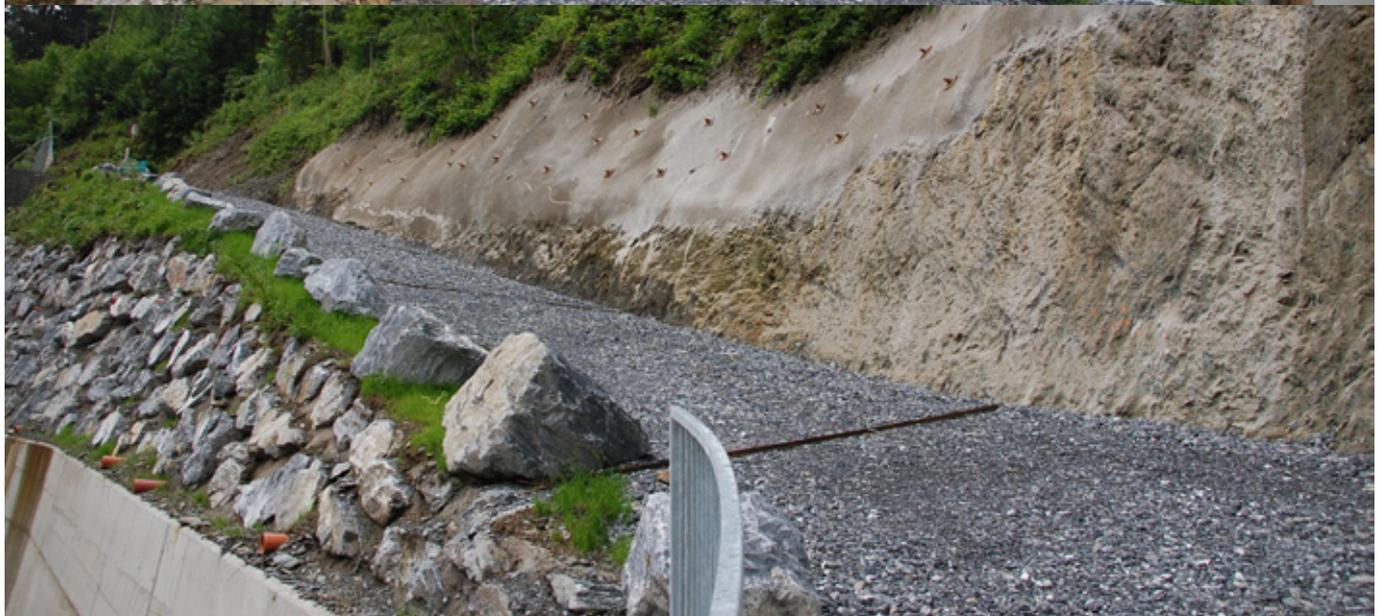
Sie sehen, liebe Piesendorferinnen und Piesendorfer, seit März ist bereits sehr viel geschehen bzw. gearbeitet worden.

Ich darf ihnen allen eine schöne und erholsame Urlaubszeit wünschen.

*Euer Bürgermeister
Johann Warter*



Baustelle Piesendorfergraben





Parkplatz FunPark

... Zusammensetzung der Ausschüsse

Gemeindevorsteherung

Bürgermeister:	Warter Johann
Vizebürgermeister:	Foidl Stefan
2. Gemeinderat	Dr. Lomoschitz Hans
3. Gemeinderat	Voglstätter Siegfried
4. Gemeinderat	Wallner Heinrich
5. Gemeinderat	Foidl-Bernsteiner Hannes
6. Gemeinderat	Aberger Andreas
7. Gemeinderat	Loitfelder Alexander
Mitglied mit beratender Stimme	Egger Jakob

Bau- und Raumordnungsausschuss

Obmann	Vbgm. Foidl Stefan
Obmann-Stellvertreter	Voglstätter Siegfried
Mitglieder	Foidl-Bernsteiner Hannes
	Aberger Andreas
	Krähe Jörg
	Mayerhofer Andreas
	Fritzenwanker Hubert
	Loitfelder Alexander
Mitglied mit beratender Stimme	Egger Jakob

Ausschuss für gemeindeeigene Betriebe und Tourismus

Obmann	Vbgm. Foidl Stefan
Obmann-Stellvertreter	Voglstätter Siegfried
Mitglieder	Foidl-Bernsteiner Hannes
	Aberger Andreas
	Krähe Jörg
	Mayerhofer Andreas
	Fritzenwanker Hubert
	Loitfelder Alexander
Mitglied mit beratender Stimme	Egger Jakob



Dorfgestaltung Workshop

Kindergarten-, Sport-, Kultur- und Jugendausschuss

Obfrau	Jantschge Rosa
Obfrau-Stellvertreterin	Fischer Sabine
Mitglieder	Auernigg Bernhard
	Gläser Maria
	Mayerhofer Andreas
	Bgm. Warter Johann
	Berka Wiltrud
	Reindl Otmar
Mitglied mit beratender Stimme	Egger Jakob

Sozialausschuss

Obmann	Dr. Lomoschitz Hans
Obmann-Stellvertreterin	Scherer Irmgard
Mitglieder	Auernigg Bernhard
	Fischer Sabine
	Gläser Maria
	Bgm. Warter Johann
	Berka Wiltrud
	Loitfelder Alexander
Mitglied mit beratender Stimme	Fandler Christian

Umweltausschuss

Obmann	Wallner Heinrich
Obmann-Stellvertreter	Dr. Lomoschitz Hans
Mitglieder	Dürlinger Georg
	Aberger Andreas
	Foidl-Bernsteiner Hannes
	Krähe Jörg
	Jantschge Rosa
	Loitfelder Alexander
Mitglied mit beratender Stimme	Egger Jakob

Überprüfungsausschuss

Obmann:	Loitfelder Alexander
Obmann-Stellvertreterin	Scherer Irmgard
Mitglieder	Dr. Lomoschitz Hans
	Wallner Heinrich
	Egger Jakob



... Zusammensetzung der Gemeindevertretung

Aufgrund der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl 2014 wurden folgende Gemeindevertreter gewählt:



**Bgm.
Wärter Johann**
ÖVP

Handy: 0664 5002818
E-Mail: warter@piesendorf.salzburg.at



**Gläser
Maria**
ÖVP

Handy: 0650 2512374
E-Mail: mariaglaeser@aon.at



**Wallner
Heinrich**
FPÖ

Handy: 0664 5143286
E-Mail: kerstin.wallner@sbg.at



**Vbgm.
Foidl Stefan**
ÖVP

Handy: 0676 4141060
E-Mail: foidl@knapp-bau.at



**Krähe
Jörg**
ÖVP

Handy: 0664 3933940
E-Mail: info@kraehe.net



**Berka
Wiltrud**
FPÖ

Handy: 0660 2142211
E-Mail: w.berka@sbg.at



**Aberger
Andreas**
ÖVP

Handy: 0676 84555010
E-Mail: energie.aberger.aa@sbg.at



**Dr.
Lomoschitz Hans**
ÖVP

Handy: 0664 5455549
E-Mail: dr.lomo@sbg.at



**Fritzenwanker
Hubert**
FPÖ

Handy: 0676 4288676
E-Mail: hubi1982@hotmail.com



**Auernigg
Bernhard**
ÖVP

Handy: 0664 1579681
E-Mail: b.auernigg@gmx.at



**Mayerhofer
Andreas**
ÖVP

Handy: 0664 1412164
E-Mail: a.mayerhofer@sbg.at



**Loitfelder
Alexander**
UP

E-Mail: alex.loit@cablelink.at



**Dürlinger
Georg**
ÖVP

Handy: 0664 8133277
E-Mail: georg.duerlinger@schmittten.at



**Voglstätter
Siegfried**
SPÖ

Handy: 0664 5127991
E-Mail: voglstaetter@aon.at



**Reindl
Otmar**
UP

E-Mail: otzamapistazie@gmail.com



**Fischer
Sabine**
ÖVP

Handy: 0664 5036923
E-Mail: hps.fischer@aon.at



**Jantschge
Rosa**
SPÖ

Handy: 0660 5215380



**Egger
Jakob**
IDP

Handy: 0699 12731422
E-Mail: jakob-egger@aon.at



**Foidl-Bernsteiner
Hannes**
ÖVP

Handy: 0664 1568286
E-Mail: schaubberghof@aon.at



**Scherer
Irmgard**
SPÖ

Handy: 0664 2237748



**Fandler
Christian**
IDP

Handy: 0676 845115253
E-Mail: c.fandler@sbg.at



... Jahresrechnung 2013

Das Jahr 2013 war für die Gemeinde Piesendorf in wirtschaftlicher Hinsicht wieder sehr erfolgreich. Den Ausgaben in Höhe von 8.179.899,07 Euro stehen Einnahmen in der Höhe von 8.254.728,26 gegenüber, das ergibt einen Überschuss in der Höhe von 74.829,19 Euro.

Zusätzlich konnte die Rücklage für den Neubau der Feuerwheuzugstätte um 50.000,00 Euro auf 180.000,00 Euro erhöht werden. Gleichzeitig wurde auch eine Betriebsmittelrücklage in

Höhe von 155.000,00 gebildet. Diese Rücklage dient z.B. für die Finanzierung einer Photovoltaikanlage beim Seniorenwohnheim oder für die Lichtsignalanlage Bahnhofsiedlung.

Im außerordentlichen Haushalt wurden 975.988,21 Euro investiert. Zu den größten Investitionen zählen der Kostenbeitrag für das Schulzentrum Schüttdorf mit 217.000,00 Euro, die Bahnüberführung in Walchen mit einem Kostenbeitrag der Gemeinde in der Höhe von 316.000,00 Euro und

der Fertigstellung des letzten Kanalbauabschnittes in Höhe von 265.500,00 Euro.

Trotz dieser Investitionen und Rücklagenbildungen stieg der Schuldenstand der Gemeinde um lediglich 220.500,00 Euro auf 5.228.306,69 Euro. Die Erhöhung des Schuldenstandes liegt im Kanalbau begründet, die Finanzierung erfolgt hier über Fremdmittel, weil die Förderung mittels Zinsstützungen erfolgt. So hat die Gemeinde im Jahr 2013 37.300,00 Euro an Zinsen für die Kanalbaukredite bezahlt und 47.500,00 Euro an Zinsersätzen erhalten.

... Informationen der Feuerwehr

Wespenbeseitigung durch die Feuerwehr!

Die Freiwillige Feuerwehr Piesendorf ist eine der wenigen Wehren im Pinzgau, die noch zur Wespenbeseitigung ausrückt. In anderen Gemeinden muss ein Kammerjäger dazu beauftragt werden. Da eine effiziente Bekämpfung dieser Insekten nur abends erfolgen kann, bitten wir um Verständnis, wenn dieser Einsatz oft nicht am selben Tag des Anrufes erfolgen kann. Aufgrund

der extremen jährlichen Steigerung dieser Einsätze sehen wir uns gezwungen, je nach Zeitaufwand und Verbrauch des teuren biologisch abbaubaren Mittels einen Kostenbeitrag von mind. 30,- Euro zu verrechnen. Wir ersuchen Sie um Verständnis für diese Maßnahme.

Für die Beseitigung eines Wespenestes kontaktieren Sie bitte:

Hans Scheiber, Tel. 0650/210 04 44
Hans Peter Erler, Tel. 0664/383 72 60
Fritz Dürlinger, Tel. 0664/828 67 59
Gerald Engensteiner, Tel. 0664/419 83 03

... Salzburger Lehrlingscard

Wir dürfen Ihnen den ersten offiziellen Lehrlingsausweis vorstellen - die neue Salzburger Lehrlingscard.

Mit dieser Lehrlingscard können sich alle Salzburger Lehrlinge erstmals als Lehrling ausweisen. Gleichzeitig ist die Karte ein S-Pass, die Jugendkarte Salz-

burgs - und damit besitzen Lehrlingscard-InhaberInnen automatisch einen Altersnachweis im Sinne des Salzburger Jugendschutzgesetzes.

Die Lehrlingscard ist für alle Salzburger Lehrlinge kostenlos.

S-PASS
Die Salzburger Jugendkarte

WK S
WIRTSCHAFTSKAMMER SALZBURG

Karten-Nr.
256876
Lehrlings-Nr.
N006123456

LEHRLINGSCARD

Luise Lustig
HALLEIN
13.04.1997
01.01.2015

Sprechtag 2014

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten

In der Gebietskrankenkasse Zell am See jeden Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr

Zusätzlich für Pensionskonto neu

In der Gebietskrankenkasse Zell am See jeden Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr (Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Bezirksbauernkammer Zell am See
 2. Juli, 20. August,
 3. September, 1. Oktober,
 5. November, 3. Dezember
 jeweils Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 14.30 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

Wirtschaftskammer Zell am See
 3. Juli, 21. August, 2. Oktober,
 20. November, 17. Juli, 4. September,
 16. Oktober, 4. Dezember,
 7. August, 18. September,
 6. November, 18. Dezember
 von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr

Konsumentenschutz-, Wohn- und Mietrechtsberatung

In der Arbeiterkammer Zell am See jeden Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr

... Kindergarten

Naturprojekt: Küken ausbrüten

Wir haben uns heuer vor den Osterferien etwas Besonderes überlegt. Wir wollten im Kindergarten Küken ausbrüten! Dazu borgten wir uns einen speziellen Brutapparat aus und organisierten uns Eier von einem Bauernhof – natürlich einem mit Hahn! Wir hatten uns zuvor die Bestandteile des Eis genau angeschaut, und uns Wissen über die Entstehung von Küken aus Bilderbüchern angeeignet. Nun sollte der Versuch starten!

Gemeinsam wurde dann der Brutapparat vorbereitet und die Eier eingelegt. Jeden Tag

mussten nun die Eier 2 Mal gewendet und gelüftet werden. (Danke an unsere Loisi, dass sie das am Wochenende für uns übernommen hat!!!) Wir warteten sehnsüchtig auf das Schlüpfen unserer Küken! Damit es überschaubar für uns wurde, haben die Kinder beim Brutplan „mitgeschrieben“. 21 Tage sollte es dauern. Da ist uns erst so richtig bewusst geworden, wie lange man auf „Nachwuchs“ warten muss! Aber die Kinder haben nicht gemurrt, nur voller Interesse beobachtet und die Eier immer wieder vorsichtig gewendet. Sogar die „Wilden“ haben größte Vorsicht im Umgang mit den Eiern walten lassen. Nichts sollte unseren zukünftigen Küken passieren! Am letzten Tag wurden die Eier stets beobachtet, aber man konnte noch keinen Sprung in der Schale entdecken. Die Kinder sahen jedoch, dass sich die Eier manchmal bewegten. Aber es tat sich nichts! Wir wissen leider nicht genau, warum es nicht funktioniert hat, aber eines ist gewiss: Die Hennen sind eindeutig besser beim Brüten als wir!!!

Monika Klinser



Verkehrserziehung einmal ganz besonders!

Im Februar war der ÖAMTC bei uns zu Besuch. Christine brachte die unterschiedlichsten Materialien mit. Als erstes fiel den Schulanfängern das gelbe Bobbycar mit Babyborn im Kinderbesser gesagt Puppensitz auf. Dann konnten sie beim Aufbau einer Straße mithelfen. Dabei durfte natürlich der Zebrastreifen nicht fehlen. Und dann ging es endlich los!



Die Kinder konnten sofort sagen, worauf man beim Mitfahren im Auto achten muss: Auf das Angurten im Kindersitz!!! Genauso wurde es mit Babyborn gemacht. Doch gleich darauf wurde auch demonstriert, was passiert, wenn man nicht angeschnallt ist. Beim schnellen Abbremsen flog die Puppe mit Schwung nach vorn auf den Boden. Zuerst fanden die Kinder das recht lustig, bis ihnen Christine erklärte, dass mit ihnen im Auto auch dasselbe passieren würde. Das gab ihnen dann doch zu denken.

Anschließend wurde geübt, wie man die Straße richtig überquert. Erst schauen, ob die Straße frei ist, und dann unter ständigem hin und her Schauen rüber gehen. Kommt ein Auto gefahren, muss man warten, bis die Räder des Fahrzeugs stehen, Blickkontakt mit dem Autofahrer herstellen und dann darf man erst gehen. Gar nicht so einfach! Da ist eine Menge zu beachten! Dabei durfte jeder einmal Polizist sein und schauen, ob die Anderen es richtig machen. Dementsprechend waren die Kinder gefordert und die Polizisten hatten immer wieder Fehler zu entdecken!

Was grün und rot bei der Ampel heißt, war für die Kinder kein Problem, auch wenn es bei uns in Piesendorf keine Fußgängerampeln gibt!



in die Rollen von großen Sängern und Tänzern. Damit dieses Ereignis nicht ganz einmalig bleibt, ist es in den letzten Jahren fast schon zum Brauch geworden, dies Programm auch den älteren Piesendorfern und Piesendorferinnen, die im Seniorenwohnheim leben, vorzuführen. Die Senioren freuen sich jedes Mal über den Auftritt der Kinder, der auch eine kleine Abwechslung in ihrem Alltag bedeutet. Die Kinder wiederum kommen so zum Kontakt mit älteren, oft auch kranken Menschen. Man kann beobachten, wie beeindruckt die Kinder sind. Diese Vorführung ist also ein kleines Ereignis, das bei allen Beteiligten eine große Wirkung hinterlässt. Es ist wichtig, diesen Kontakt mit unseren Senioren zu pflegen, um die Jüngsten und Ältesten einander noch näher zu bringen!

Hilde Erlenbusch

Außerdem wollen wir uns in diesem Rahmen beim Club „Round Table“ dafür bedanken, dass sie jedes Jahr den Schwimmkurs für unsere Schulanfänger sponsern. Nach dem Motto: „Schwimmen rettet Leben!“ Auf diese Weise haben die Kinder die Gelegenheit, günstig bei einem Schwimmkurs mitzumachen, um so sicherer durchs Leben gehen zu können. Danke! Das Kindergartenteam



Eine zweite Muttertagsfeier im kleinen Rahmen

Im zweiten Teil wurde es dunkel im Raum. Das Glühwürmchen-Spiel sollte die Sichtbarkeit in der Nacht zeigen. Mit Taschenlampen und Reflektoren wurden verdeutlicht, wie diese gut im Dunklen leuchten. Dann durften die Kinder im Raum verteilte Gegenstände suchen. Sie sollten jedoch nur jene nehmen, die reflektierend waren. Es war gar nicht so einfach, diese zu unterscheiden, da es viele Dinge gibt, die zwar hell aussehen, aber das Licht nicht reflektieren!

Unsere Schulanfänger erlebten einen spannenden und abwechslungsreichen Vormittag, an dem sie eine Menge über das Verhalten im Straßenverkehr gelernt und geübt haben.

Monika Klinser

So wie die verschiedenen Jahreszeiten prägen auch Feste und Feiern des Jahreskreislaufes die Arbeit im Kindergarten. Unser „größtes“ Fest ist die Muttertagsfeier, wo die Kinder in diesem Jahr den Eltern und allen Anwesenden eine „Musikalische Zeitreise“ darboten. Die Kinder schlüpfen dabei mit Begeisterung





... Veranstaltungen Juli - Oktober 2014

Freitag	18.07.		Stiermarkt
Sonntag	20.07.		8.30 Uhr Gottesdienst zum Christopherussonntag mit Fahrzeugweihe
Freitag	25.07.		Stiermarkt
Sonntag	27.07.	Trachtenmusikkapelle	Tag der Blasmusik in Piesendorf
Freitag	01.08.		Stiermarkt
Samstag	02.08.	USC - Ski Alpin	Walcher Dorffest
Freitag	08.08.		Stiermarkt
Freitag	15.08.		8.30 Uhr Gottesdienst zu Mariä Himmelfahrt und Kräuterweihe
Freitag	15.08.		Stiermarkt
Freitag	15.08.	Eisschützenverein	Gedächtnisturnier
Sonntag	17.08.		„Naglfest“ direkt am Köpfl/Kraftplatz (ehemals Frühlingsfest)
Freitag	22.08.		Stiermarkt
Samstag	23.08.		Sportlerfest mit Fahnenweihe im Eventzelt
Sonntag	24.08.	Naturfreunde	12.00 Uhr Bergmesse Gernkogel
Freitag	29.08.		Stiermarkt
Sonntag	31.08.		Ironman
Freitag	5.09.		Stiermarkt
Freitag	12.09.	Kameradschaftsbund	Ortsmeisterschaft, Zimmergewehrschießen
Freitag	12.09.		Stiermarkt
Samstag	13.09.	Kameradschaftsbund	Ortsmeisterschaft, Zimmergewehrschießen
Freitag	19.09.		Stiermarkt
Mittwoch	24.09.		8.30 Gottesdienst Rupert, Virgil
Mittwoch	24.09.	Singverein	Rupertikirchtag
Freitag	26.09.		Stiermarkt
Samstag	27.09.	Windbachpass	25 Jahr Feier
Samstag	27.09.		Tauschbasar - Kinderartikel
Montag	29.09.		19.00 – 24.00 Uhr Nachtanbetung
Dienstag	30.09.		00.00 – 7.00 Uhr Nachtanbetung
Freitag	03.10.		Stiermarkt
Samstag	04.10.	Landjugendball	Waidachhof
Sonntag	05.10.		9.00 Uhr Erntedankfest
Freitag	10.10.		Stiermarkt
Freitag	17.10.		Stiermarkt
Sonntag	19.10.		8.30 Uhr Gottesdienst zum Sonntag der Weltkirche
Freitag	24.10.		Stiermarkt
Samstag	25.10.		19.00 Uhr Gottesdienst mit den Ehejubilarepaaren
Sonntag	26.10.		11.00 Uhr Gottesdienst Leonhardifest Aufhausen
Sonntag	26.10.	Reitergruppe	Leonhardifest
Freitag	31.10.		Stiermarkt

Totengedenken

Astl Karl, geb. 13. 6. 1940, verst. 16. 12. 2013	Neumayr Wilhelm, geb. 19. 12. 1930, verst. 13. 2. 2014		Streitberger Josef-Wolfgang, geb. 15. 3. 1943, verst. 28. 4. 2014	Simmer Anna, geb. 7. 2. 1911, verst. 13. 5. 2014
Hochkogler Anton, geb. 4. 2. 1948, verst. 9. 1. 2014	Schernthaner Martha, geb. 20. 9. 1932, verst. 25. 2. 2014		Radsetoulal Hanns-Bernhard, geb. 8. 5. 1954, verst. 7. 3. 2014	Schernthaner Christine, geb. 29. 9. 1926, verst. 4. 5. 2014
Gantschnigg Waldraut, geb. 21. 7. 1924, verst. 16. 1. 2014	Brugger Margaretha, geb. 27. 7. 1935, verst. 1. 3. 2014	Innerhofer Gerta, geb. 26. 9. 1943, verst. 20. 3. 2014	Brunckhorst Hilda Rosa, geb. 3. 3. 1922, verst. 8. 5. 2014	Lackner Alois, geb. 3. 6. 1961, verst. 1. 6. 2014

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Gemeinde Piesendorf bei der Musikkapelle und dem Singverein für die Gestaltung der Begräbnisse herzlich bedanken.



... Bauhof im Takt der Natur

Nach dem Hochwasser des 2. Juni 2013 mussten viele Arbeiten zurückgestellt werden. Das Aufarbeiten in unseren Wildbächen und der „Plaicken“ hatte Vorrang.

Ein schneearmer Winter 2013/14 half uns die anstehenden Arbeiten wieder aufzuholen. Baumpflegemaßnahmen entlang der Dorfstraße und im Park durch fachkundigen Schnitt von Foidl Rudi. Die Beleuchtungsmasten beim Speedtennisplatz konnten in Eigenregie aufgestellt werden.

Die Sammelsinsel in Fürth wurde erneuert. Umzäunung beim Recyclinghof konnte saniert werden, wobei wir im Jänner betonierten. Ebenso im



Jänner konnten wir die LED-Laternen zwischen Friedensbach und Piesendorf aufstellen. 8 neue Marktstandl fertigten wir in der Holzwerkstätte im gleichen System wie vom TVB-Niedernsill. Neue Blumentröge gab es für's Kriegerdenkmal. Beim Windbach wurde das Gitter, das zur Verklauung beim Hochwasser führte, entfernt und die offenen Stellen mittels Geländer abgesichert.

An der Fassade unseres Seniorenwohnheimes montierten wir Vogelschutzgitter, da die Vögel begannen, auf dem Gesimse die Isolierung „herauszupecken“.

Der Rasentraktor John Deere wurde nach 21 Jahren durch ein Amazone

Mähgerät ersetzt. Wir testeten außerdem neue Fahrzeuge verschiedener Hersteller um den bewährten Rasant KT 70 heuer auszutaschen. Dieser war 15 Jahre im schweren Winterdienst sowie bei Mäharbeiten am Fußballplatz in Einsatz. Bei den Preisverhandlungen bedanken wir uns beim Vizebürgermeister und Bürgermeister, die ein sehr gutes Ergebnis erzielen konnten. Schratl Thomas, unser neuer Mann, hat sich bestens eingearbeitet und verstärkt unser Team um das Gewerk des Maurers. Wir wünschen allen einen unwitterfreien Sommer 2014.

Die „Bauhofmanda“

Ortsbildpflege

Danke...

...für die Müllsäuberung an Lochner Ferd für den Bereich Krinnerbrücke entlang der Salzach und an Wallner Heini für den Bereich Piesendorfer-Au.

Danke fürs Mähen entlang der Liegenschaften, so sind das Ortsbild und die Radwege dauerhaft schön.

Stellvertretend für viele Gemeindeglieder danke an Ronacher Heidi und Peter für die Pflege der Rosen beim Parkplatz oberhalb des Friseurs und an Aschaber Karin und Hans-Peter für die Pflege Spielplatz und Dorfplatz Bahnhofsiedlung.





Alles Gute...

...zum Geburtstag

99



Maria Höller

Wir gratulieren der ältesten Piesendorferin vom „Angergut“ zu ihrem **99. Geburtstag** am 15. Mai 2014

Albert Diesenbacher

90er am 19. April 2014

Johanna Heinz

80er am 16. April 2014



Katharina Reiter

80er am 6. März 2014



Anna Lackner

80er am 12. Jänner 2014



Anton Schwaighofer

95er am 6. Februar 2014

Maria Schwaighofer

80er am 17. Jänner 2014



...zum Ehejubiläum



Anna und Ernst Sonnleithner

Diamantene Hochzeit, 60 Jahre verheiratet am 13. März 2014



Marianne und Georg Perfeller

Goldene Hochzeit, 50 Jahre verheiratet am 11. April 2014

**Katharina und
Alois Huber**

Diamantene Hochzeit,
60 Jahre verheiratet
am 14. Dezember 2013

**Rosa-Maria und
Anton Bacher**

Goldene Hochzeit,
50 Jahre verheiratet
am 4. Jänner 2014

**Elsa Dorothea
und Anton Fischer**

Goldene Hochzeit,
50 Jahre verheiratet
am 17. Mai 2014



Gertraud und Werner Neureiter

Goldene Hochzeit, 50 Jahre verheiratet am 31. März 2014



Genoveva und Johann Geisler

Goldene Hochzeit, 50 Jahre verheiratet am 18. Mai 2014

... Rollende Herzen - verteilen statt wegwerfen

Im September geht es wieder weiter. Die Herbsttermine erfragen Sie bitte in der Gemeinde, auf facebook <https://www.facebook.com/rollendeHerzen> oder auf der homepage www.rollingheart.at und in den regionalen Medien.



Unser Angebot ist kostenlos. Menschen in schwierigen finanziellen Situationen sind herzlich willkommen, um sich eine Gratischeinkaufstasche zu füllen! Kein Nachweis erforderlich! Wir sammeln die Lebensmittel morgens ein, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften von den Lebensmittelmärkten entsorgt werden müssten. Diese sind noch einwandfrei.

Nützen Sie unser Angebot und helfen Sie mit, dass weniger Lebensmittel im Müll landen.

DENN LEBENSMITTEL SIND KOSTBAR!



... Vorwärts in die Vergangenheit! Das Herz wird nie dement!

Ein Demenzcafe ist eine Einrichtung, wo sich zum einen pflegende Angehörige von Demenz erkrankten Menschen in einer Selbsthilfegruppe austauschen können, Tipps, Information und Unterstützung erhalten, zum anderen auch ein Angebot für an Demenz Erkrankte selbst. Sie erleben dort Gemeinschaft in fröhlicher Runde, bestens betreut bei Kaffee und Kuchen.

Solch ein Demenzkaffee fehlte bislang

im Pinzgau, während es in anderen Bezirken und Ländern dieses Angebot schon länger gibt.

Gerade im ländlichen Raum ist Demenz leider immer noch sehr oft ein Tabuthema und Information und Sensibilisierung dringend von Nöten.

Im Rahmen des Generationendorfes Piesendorf öffnete nun am 25. Juni im Mehrzweckraum der Volksschule das 1. Pinzgauer Demenzcafe ZZZ (Zeit-

Zuwendung/Zuhören) seine Pforten.

Wir freuen uns, wenn viele Betroffene und Interessierte unser kostenloses Angebot, das von sehr guten Fachkräften unterstützt wird, nützen.

Gerne nehmen wir auch Hilfe von engagierten Freiwilligen an.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Tina Widmann unter der Telefonnummer 06648565777 oder per mail tina.widmann@gmail.com

1. Pinzgauer Demenzcafe **ZZZ** im Mehrzweckraum Volksschule Piesendorf



100.000 leiden in Österreich an Demenz!

Viele werden von ihren Angehörigen gepflegt.

Das bedeutet im 1. Pinzgauer Demenzcafe **ZZZ**

...für die pflegenden Angehörigen und Interessierte:

Erfahrungsaustausch, Antwort auf brennende Fragen zu erhalten, fachkompetente Beratung oder 1 ½ Stunden Zeit für sich

...für die an Demenz Erkrankten:

1 ½ Stunden Gesellschaft mit Erzählen, Spielen, Singen, Filme schauen, uvm. bei Kaffee und Kuchen.

©absolution.at

TERMINE

25. Juni - 15.00 bis 16.30 Uhr

Offene Gesprächsrunde für alle, die mehr über Demenz wissen wollen.
>> Paulus Gschwandtl

10. September - 17.00 bis 18.30 Uhr

Wer pflegt, muss sich pflegen!
>> Alfred Gruber

22. Oktober - 15.00 bis 16.30 Uhr

Erfahrungen bei der Betreuung meiner Demenzkranken Mutter
>> Christine Braumiller

17. November - 19.00 Uhr

„Demenz - Hilfestellungen für Angehörige im Umgang mit Demenzbetroffenen“

>> Mag. Dr. Alexander Aschenbrenner

10. Dezember - 15.00 bis 16.30 Uhr

Besinnliches zur Adventzeit mit Kindern
>> Adventhucka

Piesendorf - Generationendorf

Angebot gilt für den gesamten Pinzgau!





... Internetcafe findet großen Anklang



Über 20 Seniorinnen und Senioren finden sich jeden Donnerstag um 14.00 Uhr im Internetcafe der Volksschule Piesendorf, das im Rahmen des Generationendorfes entstanden ist, ein.

Mit großem Lerneifer und Spaß tauchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die virtuelle Welt ein. Sie profitieren dabei von der modernen EDV-Ausstattung der Volksschule, wo zwei interaktive Tafeln sowie zahlreiche Computer und Notebooks zur Verfügung stehen. Unterstützt werden sie dabei bestens vom Initiator Paul Widmann sowie Thomas Römiger. Im Internetcafe kommt aber auch der Genuss nicht zu kurz, in der Pause gibt es Kaffee und selbst gemachten Kuchen.

Nach der Sommerpause geht es nach Schulbeginn im Herbst wieder weiter!



Beispiel einer Hausaufgabe gesendet per E-Mail:

Verflixte Technik (verfasst von Frieda Mayr)

*I glab das woi mehrnan so geht
das er die Technik nicht ganz versteht
aber mia müassn mitn Trend da mit
nit annehmen geht ja nit
da hoasts Oma du brauchst a händy
des is kool und ganz Trendy
das ganze Ding ist just grösser
als mein Daum
dia einzelnen Tastn dia siach i ja kaum
glei hab i falsch druckt - hoasts mei Oma
du machst mi no ganz varuckt*

*Da gibts a no das Internetten
es is so toll mit oan zum Tschetten
dalernt man viele Menschen kennen
und muass gar nit aus'n Haus rennen
aba des hat bei mir keinen zweck*



*bis 'i an richtigen Satz daschreib
schlafn meine Tschetter alle weck*

*Oma schreib deine Sachn
doch mit dem Computer
des ist zeitsparend und vü gutter*

*ja-man will sich ja nit sperrn
ja sag i des lern i gern
glei schreibt er -Error Error-
warum macht der Blechtrottell
grad mir so an Terror*

*Mein Auto muass zum Sörvis –
drum krieg i oan zum leichn
an supperkühlen ganz an naichn
dao schreckts mi schier
des Auto spricht mit mir
Falsche Route kehren sie um
mei Richtung stimmt ibin do nit dumm
er hat nit ruagebm' i hab
umdran müassn jais die Technik
nit zum schiassn.*

... Öffentliche Bibliothek Piesendorf



www.buecherei-piesendorf.bvoe.at

Wenn du mir vorliest,...

...spüre ich, dass du mich magst.

Das spüre ich fast immer. Wenn ich es nicht spüre, mache ich die Augen ganz fest zu, so lange, bis ich es wieder fühle.

...höre ich deine Stimme so, wie ich sie am liebsten mag.

Deine Stimme ist die schönste Stimme, die ich kenne. Wenn du zu viel schimpfst, schliesse ich die Ohren; wenn es dann wieder ruhig da draussen ist, höre ich wieder zu.

...sehe ich dein Lächeln.

Dein Lächeln ist wie der Himmel. Manchmal gibt es kleine Wolken

und manchmal ist dein Gesicht voller Wolken. Dann gibt es noch Blitze in deinem Gesicht, besonders in deinen Augen.

Und dann den Regenbogen, den sehe ich immer gerne, besonders dann, wenn wir gerade mal wieder Ärger hatten miteinander.

...rieche ich das Abenteuer der Geschichten.

Abenteuer riechen wie ein Fluss, wie ein alter Baum und wie Kartoffeln im Lagerfeuer. Wie Putzmittel riechen sie nie.

Vorlesen ist Liebe. Täglich zehn Minuten Zeit, für sich, für eine Geschichte, für das Kind, die Kinder, die Kleinen und die Großen, die gerne zuhören, weil sie dann so ruhig werden und wieder sehr viel spüren, hören, sehen und riechen. Die Liebe blättert die Seiten um. *Christina Repolust*

Die Bücherei ist in den Sommerferien nur vom 28. Juli bis 8. August geschlossen!

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 – 19.30 Uhr



Tagesbetreuung in Piesendorf

Ein wichtiges Angebot für die Entlastung pflegender Angehöriger!

Ein Großteil unserer älteren Menschen lebt in den eigenen vier Wänden. Meist sind es die Angehörigen, die mit ihrer Hilfe dafür sorgen, dass der Alltag funktioniert. Aber was, wenn verschiedene Alterserkrankungen diese „selbstverständliche“ Hilfe immer schwieriger werden lassen? Das Tageszentrum in der Gemeinde Piesendorf wurde als modernes Wohn- und Begegnungszentrum für ältere Menschen und ihre Angehörigen konzipiert und steht auch Interessenten aus anderen Pinzgauer Gemeinden zur Verfügung.

Das Tageszentrum bietet:

- Abwechslungsreiche Tagesgestaltung
- Frühstück, Mittagessen und Kaffeejause
- Atmosphäre zum Wohlfühlen
- Fahrtendienst
- Unterstützung bei Pflegebedarf
- Entlastung für pflegende Angehörige

Öffnungszeiten:

Dienstag
Donnerstag
Freitag

08.00 – 16.00 Uhr

Tarife:

Ganzer Tag	€ 25,- *ermäßigt € 23,-
Halber Tag	€ 17,- *ermäßigt € 16,-
Fahrtendienst	€ 3,90 pro Fahrt

* Der ermäßigte Tarif gilt für Mindestsicherungsbezieher und Pensionisten mit Ausgleichszulage

Nähere Informationen erhalten Sie im:

Tageszentrum Piesendorf
Schmiedstraße 26, 5721 Piesendorf
Tel.: 0676 / 8260 8123, tagesbetreuung.piesendorf@salzburger.hilfswerk.at

oder im

Familien- und Sozialzentrum Zell am See
Salzachtal Bundesstraße 13, 5700 Zell am See
Tel. 06542 / 746 22, zell@salzburger.hilfswerk.at

www.hilfswerk.at



SommerMusikfeste 2014

Zur Einstimmung auf ein schönes Wochenende finden wieder unsere SommerMusikfeste mit einem tollen Programm der Trachtenmusikkapelle Piesendorf, abwechslungsreichen Einlagen, Gastmusikanten, Bewirtung und Gästeehrungen sowie kostenlosem Kinderprogramm statt.

Programm Sommer 2014

- Fr. 11. Juli • Konzert des Jugendorchesters der Trachtenmusikkapelle
• Wolfgang & his guitar
- Fr. 18. Juli • Konzert der Trachtenmusikkapelle
• Einlagen der Piesendorfer Goafßlschnalzer
• Rauriser Tanzlmsi
- Fr. 25. Juli • Konzert der Trachtenmusikkapelle
• Pinzgauer 6-er Musi
- Fr. 1. August • Modernes Konzert der Trachtenmusikkapelle
• Pop trifft Country & Austro trifft Rock – René music
- Fr. 8. August • Konzert der Trachtenmusikkapelle
• Tanzkreis „treffpunkt: TANZ“
• Modenschau Tracht & Mode Erika
• „Pinzgauer Kobolde“
- Fr. 15. August • Konzert der Trachtenmusikkapelle
• „Wollvieh“
- Fr. 22. August • Wunschkonzert der Trachtenmusikkapelle
- Fr. 29. August • Konzert der Trachtenmusikkapelle
• „De Zommgsuachtn“

Kurzfristige Terminverschiebungen und Änderungen auf Vorbehalt, bitte Plakate beachten!

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Trachtenmusikkapelle Piesendorf
der Tourismusverband sowie Veronika & Renate

Tourismusverband Piesendorf –Niedersill

| www.piesendorf-niedersill.at

Die Gemeinde Piesendorf
lädt ein zum

KONZERT

**Montag, 28. Juli 2014,
19.00 Uhr in der
Pfarrkirche Piesendorf**

EINTRITT FREI! (Freiwillige Spenden)

Russisch-Orthodoxe Kirchenlieder,
Klassik und Romantik aus Ost und
West, westeuropäische und
amerikanische weltliche Lieder
und Folklore aus dem Osten

РЕЗОНАНС ПЛЮС



Resonanz plus
Vokal-Quartett + Pianistin aus Minsk, Weißrussland



... Wir stellen uns vor

Isabell Rodler

Massage nach Mass

Oberbichlstr. 603
5721 Piesendorf
Tel. 0650 / 38 32 904



Massage
Ernährung
Aromatologie

www.massage-nach-mass.at

Obstpresse Leitner

Leitner Karoline
Grabenäckweg 37
5721 Piesendorf
Tel. 0676 955 52 02
karoline.leitner@sbg.at

Wir verarbeiten Ihre Äpfel und Birnen zu köstlichen Säften. Abgefüllt wird in 5 oder 10 Liter Bag in Box.

Außerdem kann man unseren Apfelsaft jeden Freitag am Stiermarkt erwerben.

Anmeldung unter 0676 955 52 02 oder 0664 251 62 08.



4color
colorsolution
WERBEAGENTUR

KUNDEN ORIENTIERT

FULL-SERVICE. Die Werbeagentur 4 Color Solution von Andreas Scheiber unterstützt Sie und Ihr Unternehmen bei Ihren Service-Leistungen in allen Bereichen in punkto Werbung.

Ein besonderes Augenmerk legt **Andreas Scheiber**

auf die Kundenorientierung. Selbstverständlich ist das erste Beratungsgespräch kostenlos. Er bietet maßgenaue Konzepte, clevere und frische Ideen und natürlich eine professionelle und reibungslose Umsetzung.

Den Nutzen des Kunden und seinen Zielgruppen stets im Visier, schafft er effiziente und effektive Werbung, die wirkt.

Klarheit schaffen. Damit Ihre Botschaft bei der Zielgruppe an-

kommt, entwickelt er Werbung, die sich wie ein roter Faden durch die Kommunikationsmaßnahmen zieht.

Eben einzigartige Konzepte, die verstanden werden – weil sie vor allem eines sind: logisch und klar.

Print wirkt. Auch in Zeiten digitaler Vernetzung ist die richtige Kommunikation mit gedruckten Medien essenziell.

Doch um eine Wirkung zu erreichen, muss sich das Erzeugnis von der Masse der Printerzeugnisse

positiv abheben. Eine klare und übersichtliche Gestaltung in Wort und Bild vermittelt Ihre Botschaft Schritt für Schritt.

Professionell konzipiert, ist jedes einzelne Printprodukt eine perfekte Visitenkarte.



LEISTUNGEN

- Graphik und Design
- Logo-Creation
- Web-Auftritt
- CI-Corporate Identity
- Image-Broschüren
- Plakate
- Flyer
- Inserate
- Anzeigen-Kampagnen
- Druck-Weitervermittlung

4 Color Solution | Dorfstraße 425/4 | 5721 Piesendorf
T +43 660 476 18 95 | E office@4csolution.at | www.4csolution.at



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Piesendorf, Dorfstraße 15, 5721 Piesendorf,
Tel.: +43 6549 7231, www.piesendorf.salzburg.at

Redaktion:

„Aktuelles aus der Gemeinde“:
Gemeinde Piesendorf, Bgm. Warter Johann

Produktion & Druck:

lichtfarben.at - werbeagentur sonnleithner

Auflage: 2.000 Stück

postverteilt an alle Haushalte in Piesendorf